



10. KLINIKPFAD-WORKSHOP

Prozessmanagement in der perioperativen Medizin

PROZESSDENKEN: „SÜSSI“FUSARBEIT IN DER QUALITÄT SERZEUGUNG

Jahrestagung der DGKPM e.V.

31. Mai und 1. Juni 2017 | 08.30 - 18.00 Uhr

Klinikum Frankfurt Höchst & Jahrhunderthalle Frankfurt

- Schirmherrschaft: Stefan Grüttner, Hess. Gesundheitsminister -

Der 10. Klinikpfad-Workshop steht unter der Schirmherrschaft des Hessischen Gesundheitsministers Stefan Grüttner sowie der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Kooperationspartner

- Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement e.V. (DGKPM)
- Klinikum Frankfurt Höchst
- Medizinische Hochschule Hannover, Strategisches Risikomanagement und Patientensicherheit
- Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Qualität, Sicherheit und Versorgungsforschung in der Chirurgie e.V. (CAQSV)
- Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Perioperative Medizin e.V. (CAPM)
- Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Akutschmerz e.V. (CAAS)
- Universitätsmedizin Mannheim
- Gesundheitsnetzwerk Rhein-Main e.V.



Klinikum Frankfurt Höchst



Gesundheitsnetzwerk
Rhein-Main
Eine Initiative des
Klinikums Frankfurt Höchst



Medizinische Hochschule
Hannover



Im Namen des Tagungsleiters und der Referenten versichern wir, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind. Mögliche Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten sind nicht bekannt.

Titelbild: © PIA Stadt Frankfurt am Main, Foto: Tanja Schäfer

PROF. DR. MED. M. SCHWARZBACH

Klinikum Frankfurt Höchst

R. LÜTZELER M.A.

Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement e.V.
Vorstandsvorsitzender

PD DR. MED. U. RONELLENFITSCH

Universitätsklinikum Heidelberg
Stellv. Vorstandsvorsitzender Medizin und Wissenschaft der DGKPM e.V.

DR. MED. M. CARTES

Medizinische Hochschule Hannover
Vorstand Aktionsbündnis Patientensicherheit
Stellv. Vorstandsvorsitzende Prozess- und Risikomanagement der DGKPM e.V.

DR. MED. W. DROSSARD

Gesundheitszentrum Kelkheim
2. Vorsitzender Gesundheitsnetzwerk Rhein-Main e.V.

PROF. DR. MED. C.-D. HEIDECKE, MBA

Universitätsmedizin Greifswald
Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Qualität und Sicherheit e.V. (CAQS)

PROF. DR. MED. W. SCHWENK

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Perioperative Medizin e.V. (CAPM)

PROF. DR. MED. S. M. FREYS

Ev. Diakonie-Krankenhaus Bremen (DIAKO)
Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Akutschmerz e.V. (CAAS)

**MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DER CHIRURGISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR QUALITÄT UND SICHERHEIT**

**MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DER CHIRURGISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR PERIOPERATIVE MEDIZIN**

**MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DER CHIRURGISCHEN ARBEITSGEMEINSCHAFT AKUTSCHMERZ**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, auch für den in diesem Jahr stattfindenden 10. Klinikpfadworkshop – einem Jubiläumskongress – ein Geleitwort an Sie zu richten. Die bestmögliche Qualität und Sicherheit in der Patientenbehandlung zu erzielen ist das Hauptanliegen einer jeden an der Gesundheitsversorgung beteiligten Einrichtung. Mit dem „Gesetz zur Reform der Strukturen der Krankenhausversorgung“ hat die Bundesregierung insbesondere den Aspekt Qualität als maßgebliches Kriterium in der Krankenhausplanung verankert.

Entscheidend für die Qualität der Patientenversorgung sind der Informationsaustausch und das Zusammenspiel der Akteure in allen

Bereichen, die Patienten während eines Klinikaufenthaltes durchlaufen. Reproduzierbarkeit und Transparenz der Abläufe bei der Patientenbehandlung sind zur Sicherstellung einer hohen Patientensicherheit, der optimalen Ressourcenplanung sowie einer umfassenden Dokumentation und Qualitätssicherung essentiell. Dies trifft in besonderem Maß für operative Fächer zu, in denen eine intensive und standardisierte Patientenbetreuung notwendig ist, um Abläufe zu optimieren und Komplikationen zu vermeiden.

Diesen Herausforderungen wird bereits jetzt in vielen Kliniken mit dem Instrument der Klinikpfade begegnet. Dabei handelt es sich



um strukturierte Ablaufpläne, in denen Kernprozesse der Behandlung zeitlich geordnet dargestellt und konkrete Handlungsanweisungen für einen Behandlungszeitpunkt definiert werden. Mit der Einführung und Nutzung von Klinikpfaden schaffen sich die Einrichtungen der Gesundheitsversorgung beste Voraussetzungen, den aktuellen und künftigen Anforderungen an Qualität und Patientensicherheit proaktiv zu begegnen.

Der stetigen Weiterentwicklung und Spezifizierung dieser Prozesse widmet sich der seit nunmehr zehn Jahren stattfindende Klinikpfadworkshop. Ich lade Sie daher ein, als Akteure in der operativen und administrativen Patientenversorgung auch in diesem Jahr das umfangreiche Angebot zur Teilnahme am wissenschaftlichen Austausch, an Themensitzungen und an praktischen Trainingseinheiten wahrzunehmen.

Auf diesem Wege kann es gelingen, strukturierte, transparente und sichere Versorgungsabläufe zu entwickeln und auszubauen und die Qualität und Sicherheit für die Patienten in allen Bereichen der Gesundheitsversorgung stetig zu verbessern.

Stefan Grüttner
Hessischer Gesundheitsminister

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Grußwort der Vorsitzenden der DGKPM

Liebe Kollegin, lieber Kollege,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zum **10. Klinikpfad-Workshop** – unserem zehnjährigen Jubiläumskongress – in Frankfurt am Main ein.

Im Mittelpunkt steht die Diskussion um Kernprozesse in der perioperativen Medizin. Nur eine fortgesetzte Diskussion ermöglicht eine kontinuierliche Verbesserung medizinischer Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität.

Mit den verschiedenen Akteuren des Gesundheitswesens – Medizin, Pflege, medizinische Heilberufe und dem Medizinmanagement – werden die aktuellen medizinischen und ökonomischen Entwicklungen berufsgruppenübergreifend besprochen. Ziel ist es, die

Prozesskultur für alle Mitwirkenden im Gesundheitswesen zu stärken, den optimalen Ressourceneinsatz zu erarbeiten, leitliniengerechte Standardmedizin umzusetzen und dabei neue gesetzliche Vorgaben zu berücksichtigen.

Der Kongress wird in enger Zusammenarbeit mit den Arbeitsgemeinschaften der perioperativen Medizin der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (CAAS, CAQS, CAPM) und der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) ausgerichtet.

Um die Nachhaltigkeit des wissenschaftlichen Austausches auch in diesem Jahr



wieder sicherzustellen, werden die themenbezogenen Beiträge über die Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement e.V. (www.dgkpm.de) für Mitglieder, Referenten und Sponsoren (soweit verfügbar) abrufbar sein.

Im Rahmen des Kongresses besteht die Möglichkeit, an Trainingseinheiten, Themensitzungen (Joint Sessions) und berufsgruppenorientierten Workshops teilzunehmen.

Das „Get-together“ findet am Kongressort im Anschluss an den ersten Kongresstag statt.

Wir freuen uns Sie in der Jahrhunderthalle in Frankfurt zum Jubiläumskongress begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. med. Matthias Schwarzbach
Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie, Klinikum Frankfurt Höchst
Senat der DGKPM e.V.

Robert Lützeler
Vorstandsvorsitzender der DGKPM e.V.

PD Dr. med. Ulrich Ronellenfitsch
Universitätsklinikum Heidelberg
Stellvertr. Vorstandsvorsitzender Medizin und Wissenschaft der DGKPM e.V.

Dr. med. Maria Cartes
Risikomanagement und Patientensicherheit,
Medizinische Hochschule Hannover
Stellvertr. Vorstandsvorsitzende Prozess- und Risikomanagement der DGKPM e.V.

Kooperationspartner:

Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke
Universitätsmedizin Greifswald
Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Qualität und Sicherheit (CAQS)

Prof. Dr. med. Wolfgang Schwenk
Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Perioperative Medizin (CAPM)

Prof. Dr. med. Stephan M. Freys
Klinikum Bremen
Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Akut-schmerz (CAAS)

Prof. Dr. med. Heinz Buhr
Generalsekretär
Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV)

Dr. med. Wolfgang Drossard
Gesundheitszentrum Kelkheim
2. Vorsitzender des Gesundheitsnetzwerkes Rhein-Main

Svetlana Rakic
Fachkrankenschwester und Praxisanleiterin
Klinikum Frankfurt Höchst

MITTWOCH, 31. MAI 2017

**Interaktive klinische, ökonomische & wissenschaftliche
Diskussionen**

HINWEIS ZUM ALLGEMEINEN PROGRAMMABLAUF

07.00 - 08.00 Uhr	Anmeldung/Registrierung
08.00 - 13.00 Uhr	Joint Sessions
13.00 - 14.00 Uhr	Pause
14.00 - 18.00 Uhr	Plenumsvorträge
ab 18.30 Uhr	Get-together

Blutungsmanagement, Gewebeklebung und Antikoagulation 1 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Vorsitz: Th. Steiner | P. Vogel

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.00 Uhr	ÄTIOLOGIE DER TRAUMA-INDUZIERTEN KOAGULOPATHIE	C. Weber, Frankfurt am Main
08.15 Uhr	BLUTUNGSKONTROLLE IN DER LEBERCHIRURGIE: Monozentrische Ergebnisse	P. Pfitzmaier, Frankfurt am Main
08.30 Uhr	INTRAOPERATIVES GERINNUNGS-MANAGEMENT MIT POINT OF CARE (POC)-VERFAHREN	P. Kessler, Frankfurt am Main
08.45 Uhr	ERWORBENE, NICHT MEDIKAMENTÖS BEDINGTE GERINNUNGSSTÖRUNGEN IN DER CHIRURGIE	W. Miesbach, Frankfurt am Main
09.00 Uhr	BRIDGING NEUER ORALER ANTIKOAGULANTIEN: NOAKS/DOAKS	P. Mouret, Offenbach
09.15 Uhr	BLUTUNGSMANAGEMENT BEI HERZSTICHVERLETZUNG	A. Busemann, Greifswald

Blutungsmanagement, Gewebeklebung und Antikoagulation 2 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 09.45 Uhr bis 10.30 Uhr

Vorsitz: Th. Steiner | P. Vogel

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

09.45 Uhr	THROMBOSE NACH OPERATION: Was jetzt?	J. Schrödter, Frankfurt am Main
10.00 Uhr	UMGANG MIT NOAKS/DOAKS IM KLINISCHEN ALLTAG UND IN DER NOTFALLSITUATION	Th. Steiner, Frankfurt am Main
10.15 Uhr	HÄMOSTYPTIKA (FLÜSSIG UND GEBUNDEN) IN DER SCHILDDRÜSEN- CHIRURGIE	S. Nasim, Frankfurt am Main

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG

Hygiene, Antibiotika, Wundmanagement, Schmerztherapie, Ernährung 1 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 09.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Vorsitz: C. Pirlich | S. Riedel

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

09.45 Uhr	HANDSCHUHWECHSEL UND HÄNDEDESINFEKTION	V. Yagublu, Frankfurt am Main
10.00 Uhr	ANTIBIOTIKAPROPHYLAXE IN DER KINDERCHIRURGIE	A. Weltzien, Frankfurt am Main
10.15 Uhr	RISIKOADAPTIERTE ANTIBIOTIKA-PROPHYLAXE BEI ELEKTIVER CHOLEZYSTEKTOMIE	H. Sweiti, Frankfurt am Main
10.30 Uhr	ABDOMINELLE UNTERDRUCKTHERAPIE MIT DER SUPRASORB CNP-FOLIE ALS THERAPIEOPTION BEIM OFFENEN ABDOMEN	C. Pirlich, Bad Soden
10.45 Uhr	UMDENKEN IN DER WUNDTHERAPIE	S. Riedel, Göppingen

Hygiene, Antibiotika, Wundmanagement, Schmerztherapie, Ernährung 2 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Vorsitz: C. Pirlich | S. Riedel

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

11.30 Uhr	KOSTEN-NUTZEN-RELATION BEI KOMPLEXER WUNDVERSORGUNG (Wundmanager)	B. Nink-Grebe, Gießen
11.45 Uhr	INTERDISZIPLINÄRE SCHMERZTHERAPIE NACH ELEKTIVEN OPERATIONEN	W. Philippi, Frankfurt am Main
12.00 Uhr	SUPPORTIVE PARENTERALE ERNÄHRUNGSTHERAPIE BEI TUMORPATIENTEN – KURZDARM	U.-B. Rose, Königstein
12.15 Uhr	SUPPORTIVE ENTERALE ERNÄHRUNGSTHERAPIE BEI TUMORPATIENTEN – KURZDARM	M. Ferschke, Frankfurt am Main
12.30 Uhr	KOMPRESSIONSSTRÜMPFE UND ANDERE PFLEGEMASSNAHMEN ZUR THROMBEMBOLIEPROPHYLAXE	P. Heisters, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Multimodale Therapie bei bösartigen Tumoren 1 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Vorsitz: G. Derigs | M. Schwarzbach

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.00 Uhr	I.V. PORT-SYSTEME UND IMPLANTATIONSTECHNIKEN: Prozessabfolge	J. Henniger, Frankfurt am Main
08.15 Uhr	HIPEC (Hypertherme Intraperitoneale Chemotherapie) PERIOPERATIVES VORGEHEN: Technik, Verfügbarkeit, Sicherheit	C. Plechinger, Axtbrunn
08.30 Uhr	ILP (Isolierte Hypertherme Extremitätenperfusion) PERIOPERATIVES VORGEHEN: Technik, Verfügbarkeit, Sicherheit	M. Schwarzbach, Frankfurt am Main
08.45 Uhr	PERIOPERATIVES MANAGEMENT NACH CHEMOTHERAPIE BEI WEICHTEILSARKOMEN: Kardiales Risiko und Operationszeitpunkt	M. Ahrens, Frankfurt am Main

Multimodale Therapie bei bösartigen Tumoren 2 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 09.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Vorsitz: G. Derigs | M. Schwarzbach

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

09.45 Uhr	ADJUVANTE CHEMOTHERAPIE BEIM KOLOREKTALEN KARZINOM: Klinische Probleme, Zeitintervall, Therapeutisches Fenster	G. Derigs, Frankfurt am Main
10.00 Uhr	WANN WIRD OPERIERT NACH PERKUTANER RADIOTHERAPIE (Radiochemo vs. 5x5 Gy) BEIM REKTUMKARZINOM: Neue Erkenntnisse?	C. Weiß, Darmstadt
10.15 Uhr	WANN WIRD BESTRAHLT UND WELCHE KLINISCHEN HERAUSFORDERUNGEN ERGEBEN SICH VOR UND NACH DER RESEKTION VON SARKOMEN DER EXTREMITÄTEN UND DES RETROPERITONEUMS?	A. Sommerer, Frankfurt am Main
10.30 Uhr	RISIKOMINIMIERUNG UND PATIENTENSELEKTION NACH CHEMOTHERAPIE: Antikörper in der Leberchirurgie von kolorektalen Metastasen (CASH, NASH, Blue Liver)	A. Schnitzbauer, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Klinikpfade – Modernes Patientenmanagement 1 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Vorsitz: S. Nasim | U. Ronellenfitsch

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.00 Uhr	VON DER EVIDENZ ZUM PFAD: Schritt für Schritt	U. Ronellenfitsch, Heidelberg
08.15 Uhr	TOP-DOWN UND BOTTOM UP: Pfade berufsgruppenübergreifend implementieren	S. Ruhl, Mannheim
08.30 Uhr	WIE BLEIBT MEIN PFAD UP-TO-DATE? Überblick im Evidenzdschungel bewahren!	M. Grilli, Mannheim
08.45 Uhr	DYNAMISCHE PFADE	A. Ballies, Wiesbaden

Klinikpfade – Modernes Patientenmanagement 2 | 2

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 09.45 Uhr bis 11.15 Uhr

Vorsitz: S. Nasim | U. Ronellenfisch

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

09.45 Uhr	KLINISCHE ANWENDUNG VON BEHANDLUNGSPFADEN DER STUFE I (papierbasiert)	S. Nasim, Frankfurt am Main
10.00 Uhr	ELEKTRONISCHE ANORDNUNGS-STANDARDS NACH KLINISCHER IMPLEMENTIERUNG	M. von Wagner, Frankfurt am Main
10.15 Uhr	MODERNES PATIENTENMANAGEMENT (MPM) IM CHIRURGISCHEN ZENTRUM	E. Rucker, Frankfurt am Main
10.30 Uhr	AUFNAHME UND ENTLASSMANAGEMENT AUF STATIONSEBENE	M. Flores, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Patientenaufklärung und Ausbildungsverordnung

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Vorsitz: M. Cartes | D. Wanek

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

11.30 Uhr	NEUE AUSBILDUNGSVERORDNUNG IN HESSEN HINSICHTLICH ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND SPEZIELLER VISZERAL-CHIRURGIE	A. Hellinger, Fulda
11.50 Uhr	PATIENTENAUFKLÄRUNG BEI KINDERN, BEI NOTFÄLLEN, BEI GEPLANTEN EINGRIFFEN: Von der Indikation bis zur Archivierung (Arbeitsgruppe Patientenaufklärung der DGKPM)	M. Cartes, Hannover H. Köferl, Erlangen
12.40 Uhr	MOBILE UND DIGITALE PATIENTEN-AUFKLÄRUNG: Pilotergebnisse und Zukunftsperspektiven	M. Cartes, Hannover H. Köferl, Erlangen
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Medizin, Pflege, Gesundheitswesen

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.00 Uhr	FAMILIENINFORMATIONSZENTRUM KREBS (FIZ)	P. Stefanski, Frankfurt am Main
08.30 Uhr	ENTERALE UND PARENTERALE ERNÄHRUNG BEI ONKOLOGISCHEN PATIENTEN	N.N.
09.00 Uhr	KOLLEGIALE BERATUNG	K. Kister, Frankfurt am Main

Hands on

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.00 Uhr	<p>TRAININGSEINHEIT I</p> <p>GEWEBEMANAGEMENT Operationslaser, HF-Instrumente (z.B. Ultraschallschere, Biclamp), Versiegelungsinstrumente (z.B. Bipolare Schere), Argon-Plasma (mit Geräteeinweisung)</p>	<p>W. Wild, Frankfurt am Main D. Winkler, Tübingen</p>
10.50 Uhr	<p>TRAININGSEINHEIT II</p> <p>OP-MANAGEMENT (mit Geräteeinweisung) I.v. Applikation, Infusomaten, Infusionssysteme, Perfusor-/Spritzenpumpen, Perfusionssysteme, Schmerzpumpe PCA, Schmerzpumpe PDK Theoretische und praktische Grundlagen der V.A.C.-Therapie, spezielle V.A.C.-Therapie (Silikonfolie Fa. L&R, Abdominal V.A.C., spezielle V.A.C.-Schwämme und Folien), komplexe Anwendung in Kombinationstherapie (Integra, plastische Defektrekonstruktion)</p>	<p>O. Ickstadt/ M. Weiser/S. El-Sigai, Frankfurt am Main</p>
11.40 Uhr	<p>TRAININGSEINHEIT III</p> <p>OPERATIVE EINGRIFFE AN DER LUNGE - PFLEGEBERUFE (mit Geräteeinweisung) Starre und flexible Bronchoskopie, Doppellumentubus, Lagerung und Abdeckung, Drainagesysteme, endoskopische Verfahren (VATS/ Staplerlobektomie), Risikominimierung durch Zählen im OP (OP-Set, Bauchtücher, Fremdkörper, Tupfer)</p>	<p>S. Racic/I. von der Born, Frankfurt am Main</p>

10. Klinikpfad-Workshop

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Moderation: M. Schwarzbach | P. Vogel

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

14.00 Uhr	KÖNNEN STRUKTURVORGABEN DER ZERTIFIZIERTEN ZENTREN EINE ROLLE IN DER QUALITÄTSABHÄNGIGEN VERGÜTUNG SPIELEN?	J. Malzahn, Berlin
14.30 Uhr	ZERTIFIZIERUNG DURCH DIE FACHGESELLSCHAFT AM BEISPIEL DER DGAV e.V.: Qualitätsoffensive der Mediziner	H. Buhr, Berlin
15.00 Uhr	JURISTISCHE ASPEKTE DER PATIENTENAUFKLÄRUNG	J. Jaklin, Detmold
15.30 Uhr	DIE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN ANÄSTHESIST UND CHIRURGIE: Eine Betrachtung aus juristischer Sicht	A. Eberz, Mainz

10. Klinikpfad-Workshop

Datum: Mittwoch, 31. Mai 2017 | 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Moderation: H. Buhr | M. Cartes

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

16.30 Uhr	INTELLIGENTE SIMULATION („smart simulation“): Teamwork, Fehlervermeidung und Patientensicherheit	B. Wermter, Brixen
16.50 Uhr	AKTUELLES RISIKOMANAGEMENT IN GROßKONZERNEN: Was lernen wir für die Medizin	M. Böhm, Frankfurt am Main
17.10 Uhr	STRATEGISCHE STEUERUNG VOLL BEHERRSCHBARER RISIKEN IM MEDIZINISCHEN ALLTAG	I. Gurcke, Detmold
17.30 Uhr	RISIKORELEVANTE ERGEBNISSE AUS BEFRAGUNGEN	W. Köppler, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	



Thieme Compliance

einfach besser.

Patientenaufklärung?

Da ist Lösungskompetenz gefragt.

Setzen Sie auf die Lösungen von Thieme Compliance. Ob Print oder Digital – Sie haben die Wahl zwischen gedruckten Aufklärungsbögen, Online-Portal, Software oder Film. Für jeden Bedarf das passende Produkt, ergänzt um ein umfassendes Service- und Beratungsangebot.

www.thieme-compliance.de/einfach-besser



DONNERSTAG, 1. JUNI 2017

Fach- und Berufsgruppenübergreifende Workshops für
Ärzte, Pflege, medizinisch-technischer Dienst und
Klinikmanagement

HINWEIS ZUM ALLGEMEINEN PROGRAMMABLAUF

07.30 - 08.30 Uhr	Anmeldung/Registrierung
08.30 - 10.00 Uhr	Vorträge
10.00 - 10.30 Uhr	Pause
10.30 - 12.30 Uhr	Vorträge
12.30 - 13.30 Uhr	Pause
13.30 - 15.00 Uhr	Vorträge
15.00 - 15.15 Uhr	Pause
15.15 - 16.30 Uhr	Vorträge
ab 16.30 Uhr	Abschlußplenum

Session I: Wundverschluss

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: J. Hörer | M. Wiese

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	EFFEKTIVE HAUTVERSCHLUSSSYSTEME - INDIKATIONSBEZOGENES VORGEHEN (Nähen, Tackern, Kleben)	T. Kremer, Ludwigshafen
08.45 Uhr	HAUTERSATZSYSTEME BEI NEKROTISIERENDER FASZITIS UND GROSSEN DEFECTEN	S. El-Sigai, Frankfurt am Main
09.00 Uhr	HAUTERSATZSYSTEME MITTELS EPIDERMALER HAUTTRANSPLANTATION (z.B. Cellutome)	C. Schäfer, Gießen
09.15 Uhr	STANDARD LAPAROTOMIEVERSCHLUSS: Evidenz und aktuelle Empfehlungen	M. Golling, Schwäbisch-Hall
09.30 Uhr	FLUORESZENZANGIOGRAPHIE IN DER KOLOREKTALCHIRURGIE	K. Nowak, Mannheim
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session II: Hernienverschluss

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: G. Marey | T. Schwandner

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	TOTALE EXTRAPERITONEALE HERNIOPLASTIK (TEP): Technik und Netzwahl	T. Neufang, Landau
10.50 Uhr	TOTALE ABDOMINELLE HERNIOPLASTIK (TAP): Technik und Netzwahl	A. Buia, Frankfurt am Main
11.10 Uhr	MODERNER UMGANG MIT DER IPOM-TECHNIK: Indikation, Implantate, Fixierung	P. Langer, Hanau
11.30 Uhr	HIATUSHERNIE UND UP-SIDE-DOWN STOMACH: Technik zur Zwerchfellverstärkung	M. Frenken, Fulda
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session III: MIC

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: S. Riedel | M. Seelig

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	APPENDEKTOMIE INDIKATIONSBEZOGENES VORGEHEN: MIC, Methoden, Kosten	E. Cho, Frankfurt am Main
13.45 Uhr	MINIMALINVASIVE REKTUMOPERATION: Technik und Fußangeln	P. Kienle, Mannheim
14.00 Uhr	TROKARSYSTEME IN DER MIC-CHIRURGIE: Indikationsbezogener Einsatz	M. Frenken, Fulda
14.15 Uhr	TECHNIK UND INDIKATION DER MIC BEIM PANKREASKARZINOM ODER VORSTUFEN	D. Bausch, Lübeck
14.30 Uhr	LAPAROSKOPISCHE HANDASSISTIERTER COLONRESEKTION?	T. Morlang, Frankfurt am Main
14.45 Uhr	EFFIZIENTE MIC-COLON CHIRURGIE MIT CME BEIM COLONKARZINOM	T. Schwandner, Lich
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session IV: Viszeralorgane und Parenchym

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 15.15 Uhr bis 16.30 Uhr

Moderation: R. Croner | S. Riedel

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

15.15 Uhr	HOCHFREQUENZ GEFÄSSVERSCHLUSS IN DER SCHILDDRÜSENCHIRURGIE	M. Golling, Schwäbisch Hall G. Makridis, Frankfurt am Main
15.25 Uhr	WIEDERAUFBEREITUNG VON EINMAL- INSTRUMENTEN IN DER CHIRURGIE: Gefahren	A. Busemann, Greifswald
15.35 Uhr	MINIMALINVASIVE LEBEROPERATIONEN UND VERWENDUNG DES ROBOTERS	R. Croner, Magdeburg
15.45 Uhr	VERSCHIEDENE VERFAHREN DER PERITONEKTOMIE: Organresektion bei HIPEC-Prozeduren	H. Leebmann, Regensburg
15.55 Uhr	DURCHTRENnung UND VERSORGUNG DES PANKREAS: Verschluss und Anastomosen	T. Hackert, Heidelberg
16.05 Uhr	RESEKTIONSMETHODEN VON COLO- REKTALen LEBERMETASTASEN UND PRIMÄRTUMOREN: mechanisch, HF, elektrisch, Stapler	P. Pfitzmaier, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

JAHRESTAGUNG

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Akutschmerz
Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für perioperative Medizin
der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie

Vorsitz: Prof. Dr. med. Stephan M. Freys CAAS
Prof. Dr. med. Wolfgang Schwenk CAPM

8.30 Uhr	Organisation Schmerztherapie	Prof. Dr. med. Stephan M. Freys DIAKO Bremen
9.00 Uhr	Systemische Pharmakotherapie	Prof. Dr. med. Tobias Beckurts Krankenhaus Augustinerinnen Köln
9.30 Uhr	Chirurgische Möglichkeiten der Schmerztherapie	Prof. Dr. med. Stephan M. Freys DIAKO Bremen
10.00 Uhr	PAUSE	



Anmeldungen bitte über das Anmelde-Formular im Innenteil
oder per E-Mail an chirurgie@KlinikumFrankfurt.de

10.30 Uhr	Management von Katheterverfahren	Dr. med. Joachim Erlenwein Universitätsmedizin Göttingen
11.00 Uhr	Patienten-Risikoevaluation	Prof. Dr. med. Wolfgang Schwenk CAPM
11.30 Uhr	Intra-operative Maßnahmen (Infusion, Wärme)	Dr. med. Philip Gabriel Klinikum Pinneberg
12.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
13.30 Uhr	Post-operative Maßnahmen (Antibiotika, Antikoagulation)	Prof. Dr. med. Christian Eckmann Klinikum Peine
14.00 Uhr	Post-operative Maßnahmen (Physiotherapie, Kostaufbau)	Prof. Dr. med. Wolfgang Schwenk CAPM
14.30 Uhr	Behandlungspfade	Prof. Dr. med. Matthias Schwarzbach Klinikum Frankfurt Höchst

DONNERSTAG, 1. JUNI 2017
08.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Jahrhunderthalle Frankfurt

Anmeldung zum

10. Klinikpfad-Workshop: Prozessmanagement in der perioperativen Medizin am 31. Mai & 1. Juni 2017 in Frankfurt am Main

BITTE FÜR JEDEN TEILNEHMER EIN SEPARATES FORMULAR VERWENDEN UND AN FOLGENDE FAXNUMMER SENDEN:

0221 5708 5549 ODER BEQUEM ONLINE REGISTRIEREN UNTER **www.kongress-welt.de**

TEILNAHMEGEBÜHREN

Kongressteilnahme (Voraussetzung für die Buchung von Workshops)	Mitglieder der DGKPM/GfO/ CAAS/CAPM/CAQS	Nichtmitglieder
Ärzte, Mitarbeiter der Klinikverwaltung, Mitarbeiter von Firmen	<input type="checkbox"/> 80 EUR	<input type="checkbox"/> 150 EUR
Pflegepersonal	<input type="checkbox"/> 55 EUR	<input type="checkbox"/> 80 EUR
Studierende	<input type="checkbox"/> 20 EUR	<input type="checkbox"/> 20 EUR

JOINT SESSIONS & HANDS ON | Klinikum Frankfurt Höchst – Mittwoch, 31. Mai 2017, 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

ACHTUNG! Joint Sessions laufen parallel

- Block A:** Perioperative Medizin
- Block B:** Komplexe Therapiekonzepte und Techniken
- Block C:** Modernes Patientenmanagement
- Fokus-Workshops:** Medizin, Pflege, Gesundheitswesen
- Trainingseinheit I:** Gewebemanagement
- Trainingseinheit II:** OP-Management
- Trainingseinheit III:** Operative Eingriffe an der Lunge

PLENUMSVORTRÄGE & GET-TOGETHER | Klinikum Frankfurt Höchst – Mittwoch, 31. Mai 2017, 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr

- Plenumsvorträge
- Get-together (ab 18.30 Uhr)

WORKSHOPS | Jahrhunderthalle Frankfurt – Donnerstag, 1. Juni 2017, 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr

ACHTUNG ! Workshops laufen parallel

- Workshop 01: Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Workshop 02: Gefäß- und Thoraxchirurgie
- Workshop 03: Risiko- und Versorgungsforschung
- Workshop 04: Anästhesie, Gynäkologie, Urologie
- Workshop 05: Pflege
- Workshop 06: Psychiatrie

- Jahrestagung CAAS/CAPM

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN!

Hiermit erkläre ich meine verbindliche Teilnahme am 10. Klinikfad-Workshop: Prozessmanagement in der perioperativen Medizin.

Titel/Vorname/Name:	
Klinik/Abteilung/Firma:	
Straße/Hausnummer:	PLZ/Ort:
Telefon:	Telefax:
E-Mail:	Unterschrift:

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich die jottkaa Projekt Konzept GmbH einmalig, die Teilnahmegebühr von _____ EUR von folgendem Konto einzuziehen:

Kontoinhaber:	IBAN:
Bank:	BIC:
Datum:	Unterschrift:

Session I: Endovaskuläre Chirurgie

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: S. M. Maksan | M. Storck

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	ENDOASKULÄRE ANLAGE EINER AV-FISTEL	T. Steinke, Düsseldorf
08.45 Uhr	HYBRID-OP: Unverzichtbar in der Gefäßchirurgie?	C. Bulitta, Weiden i.d. Oberpfalz
09.00 Uhr	STELLENWERT DES ENDOASKULÄREN STENTINGS BEI AORTENDISSEKTIONEN: Ergebnisse	B. Dierig, Frankfurt am Main
09.15 Uhr	SPEZIELLE VERSORGUNG VON AORTENANEURYSMEN	S. Ockert, Luzern
09.30 Uhr	ENDOASKULÄRE BEHANDLUNG VON HALSSCHLAGADERSTENOSEN (Stenting, Dilatation)	Ch. Herweh, Frankfurt am Main
09.45 Uhr	ENDOASKULÄRE ATHEREKTOMIESYSTEME	N. Rathmann, Mannheim
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session II: Konventionelle Gefäßchirurgie/ Technische Innovationen

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: S. Ockert | U. Ronellenfitsch

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	CAROTISCHIRURGIE: Trends, Technik, Ergebnisse	S. M. Maksan, Bad Homburg
10.50 Uhr	CAROTISCHIRURGIE: Wie kann ich meine Qualität sichern?	M. Storck, Karlsruhe
11.10 Uhr	WAS IST IN DER CURALEN UND PEDALEN BYPASS-CHIRURGIE MÖGLICH?	A. Neufang, Wiesbaden
11.30 Uhr	BEHANDLUNGsalgorithmus bei VENÖSEN ULCERATIONEN (DD arteriell)	P. Unghvary, Frankfurt am Main
11.50 Uhr	NOAKS IN DER GEFÄßCHIRURGIE	H. Böhner, Dortmund
12.10 Uhr	DER MINIMALINVASIVE GEFÄßZUGANG IN DER CAROTISCHIRURGIE: Diagnostik und Vorgehen	P. Unghvary, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session III: Blutstillung/Endo-MIC-Thoraxchirurgie, Elektrochirurgie, Schmerz, Antibiose 1 | 2

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: M. Habekost | E. Yekebas

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	NOTFALLMANAGEMENT DER HERZSTICHVERLETZUNG OHNE KARDIOCHIRURGIE	A. Busemann, Greifswald
13.45 Uhr	HYBRIDOPERATIONEN IN DER THORAXCHIRURGIE: Klinische Bedeutung	E. Rössner, Mannheim
14.00 Uhr	LUNGENMETASTASEKTOMIE MITTELS LASER, HF, STAPLER	W. Wild, Frankfurt am Main
14.15 Uhr	BEDEUTUNG DER FLUORESZENZ- ANGIOGRAPHIE IN DER ÖSOPHAGUS- UND THORAXCHIRURGIE	K. Nowak, Mannheim
14.30 Uhr	OPERATIONEN MIT DEM ROBOTER AN DER LUNGE	P. Kleine, Frankfurt am Main

Session III: Blutstillung/Endo-MIC-Thoraxchirurgie, Elektrochirurgie, Schmerz, Antibiose 2 | 2

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 15.15 Uhr bis 16.00 Uhr

Moderation: W. Wild | E. Yekebas

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

15.15 Uhr	MINIMALINVASIVE THORAXCHIRURGIE BEIM BRONCHIALKARZINOM UND GUTARTIGEN TUMOREN: Technik, Ergebnisse und Ökonomie	B. Witte, Gießen
15.30 Uhr	THERAPIE DES PLEURAEMPYEMS AUS CHIRURGISCHER SICHT	W. Wild, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session IV: Thorakale Zugangswege und Drainagesysteme

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Moderation: P. Vogel | B. Witte

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

16.00 Uhr	PERIOPERATIVES MANAGEMENT THORAXCHIRURGISCHER PATIENTEN	E. Yekebas, Darmstadt
16.10 Uhr	TRAGBARE AUTONOME ABLEITUNGSSYSTEME: Kosten/Nutzen	F. Wenger, Frankfurt am Main
16.20 Uhr	EBUS UND ANDERE BIOPSIETECHNIKEN	M. Oestreicher, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session I: Kommunikation, Schnittstellen, Patientensicherheit

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: A. Busemann | M. Cartes

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	AKTUELLES RISIKOMANAGEMENT IN GROBKONZERNEN	M. Böhm, Frankfurt am Main
09.00 Uhr	SIMULTATION SMART	B. Wermter, Brixen
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session II: Krankenhausmanagement/ Session der Deutschen Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement e.V.

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: R. Lützeler

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	ORGANISATION 4.0: Prozessoptimierung und -digitalisierung im Krankenhaus	H. Binner, Hannover
10.50 Uhr	BUSINESS PROCESS MANAGEMENT AND NOTATION (BPMN)	M. Wendt, Grevenbroich
11.10 Uhr	EIN GUTER RISIKOMANAGER IST EIN GUTER VERHANDLER: Wie Kommunikation, Konfliktmanagement und Verhandlungs- führung den medizinischen Ablauf verbessern	T. Schaber, Neresheim
11.30 Uhr	IMPLEMENTIERUNGSERFOLG IN DER PATIENTENSICHERHEIT: Die Relevanz von Implementierungs- outcomes	S. Kuske, Düsseldorf
11.50 Uhr	AUSWIRKUNG DES KRANKENHAUS- STRUKTURGESETZES AUF DIE ÖKONOMISCHE SITUATION DER KRANKENHÄUSER	J. Güsgen, Ratingen
12.10 Uhr	SMART HOSPITAL: Anschluss nicht verpassen?!	R. Kutsche, Köln
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session III: Praktizierende Ärzte

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: W. Drossard | H. Hake

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	ÄRZTENETZE IM REGIONALEN VERBUND DER GESUNDHEITSPARTNER: Transsektorale medizinische Versorgung	W. Drossard, Kelkheim
13.50 Uhr	REGIONALES SPORTNETZWERK: Gemeinsame Sportberatung von Patienten	H. Hake, Frankfurt am Main
14.10 Uhr	CHIRURGISCHE PRAXIS (PORTALPRAXIS) AM KLINIKUM	J. Henniger, Frankfurt am Main
14.30 Uhr	WIRBELSÄULENDEFORMATION BEI KINDERN UND ERWACHSENEN	D. Kaiser, Frankfurt am Main
DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG		

Session I: Schmerztherapie

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: S. Freys | T. Schröder

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	SCHMERZTHERAPIE AUS CHINESISCHER SICHT	S. Thums, Königstein
08.50 Uhr	ULTRASCHALLGESTEUERTE REGIONALANÄSTHESIE	T. Schröder, Frankfurt am Main
09.10 Uhr	SCHMERZTHERAPIE	A. Schleef, Frankfurt am Main
09.30 Uhr	PDA	S. Pilz, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session II: Gynäkologie, Urologie, Kinder

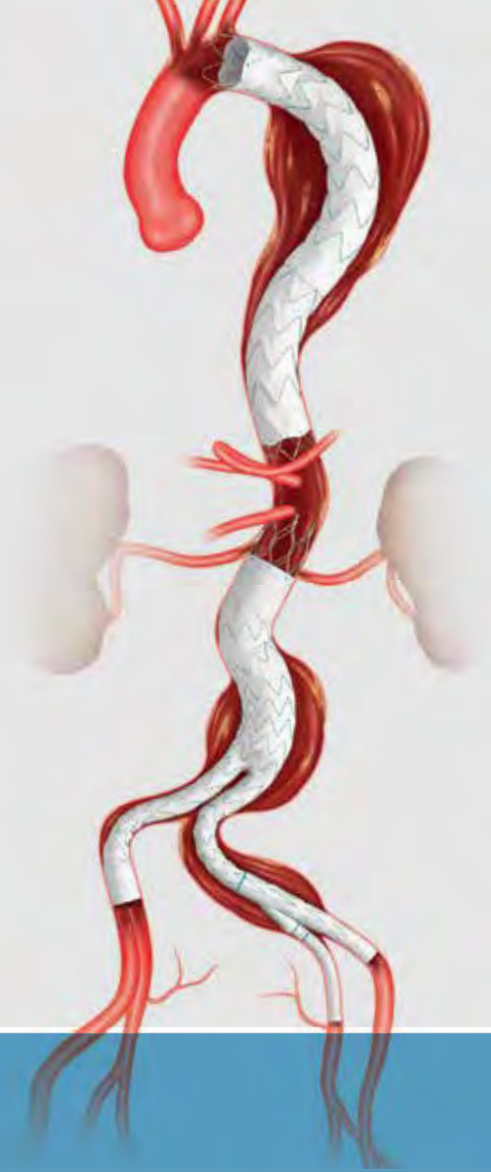
Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: S. Freys | W. Philippi

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	INKONTINENZ: Operative Behandlungsmöglichkeiten in der Inkontinenzbehandlung	P. Stuzmann, Frankfurt am Main
10.50 Uhr	PERIOPERATIVES MANAGEMENT VON ZYSTEKTOMIEN UND BLASEN-OPERATIONEN	W. Ohlig, Frankfurt am Main
11.10 Uhr	ONKOPLASTISCHE OPERATIONS-TECHNIKEN IN DER MAMMACHIRURGIE	C. Gstettner, Steinbach
11.30 Uhr	MAMMA-PROTHESEN: Reduktion und Aufbau	N. Yagcioglu, Frankfurt am Main
11.50 Uhr	DIEP LAPPENPLASTIK	M. Pryzbilski, Frankfurt am Main
12.10 Uhr	ZÖLIAKIE - WARUM ENDOSKOPIE	S. Weidler, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Designed
to help
you deliver
a durable
repair.



Zenith Alpha™

ENDOVASCULAR SYSTEM

The Zenith Alpha™ Endovascular System consists of:
Zenith Alpha Thoracic Endovascular Graft
Zenith Alpha Abdominal Endovascular Graft
Zenith Alpha Spiral-Z® Endovascular Leg

Can also include:
Zenith® Branch Iliac Endovascular Graft



Session I: Belegungsmanagement und E-Dokumentation

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Moderation: C. Schreier | F. Wenger

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

08.30 Uhr	WIE MOTIVIERE ICH MEINE MITARBEITER IN DER PFLEGE AUF STATIONSEBEN?	A. Lietz, Frankfurt am Main
08.45 Uhr	BELEGUNGS-/KAPAZITÄTSMANAGEMENT: Wie kann das optimal durchgeführt werden?	V. Heidicker, Frankfurt am Main
09.00 Uhr	ZENTRALE AUFNAHMESTATION FÜR PATIENTEN AM OPERATIONSTAG: Zufriedenheit der Patienten und Mitarbeiter?	M. Flores, Frankfurt am Main
09.15 Uhr	SPEZIFISCHE POSTOPERATIVE PFLEGE-MAßNAHMEN BEI SARKOMPATIENTEN: Sturzprophylaxe, Thromboseprophylaxe	B. Roesch, Frankfurt am Main
09.30 Uhr	SPEZIFISCHE POSTOPERATIVE PFLEGE-MAßNAHMEN NACH HIPEC AUF ITS/IMC: Was ist zu beachten?	D. Arendt, Frankfurt am Main

DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG

Session II: Varia, OP-Pflege, OTA 1 | 2

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Moderation: U. Eßer | S. Rakic

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

10.30 Uhr	SCHNITTSTELLENMANAGEMENT OP: Aufwachraum und Operationssaal	B. Roesch, Frankfurt am Main
10.45 Uhr	WIE FINDE ICH DIE RICHTIGE STOMASTELLE: Was ist bei früher postoperativer Stomapflege zu beachten?	J. Landgraf, Niedernhausen
11.00 Uhr	ÜBERSICHT ÜBER DIE ENDOSKOPIE AUS SICHT DER PFLEGE	E. Jost, Frankfurt am Main
11.15 Uhr	KONZEPT „INFECTION PREVENTION - PATIENTENSICHERHEIT IM OP“: Richtlinienkonforme Präventionsmaßnah- men und Prozessoptimierung am OP-Tag	A. Peters, Neuss
11.30 Uhr	WUNDMANAGEMENT IN DER PFLEGE: Ein wichtiger Baustein, kostendeckend möglich?	S. Laudes, Wiesbaden

Session II: Varia, OP-Pflege, OTA 2 | 2

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: U. Eßer | S. Rakic

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	VORSTELLUNG DER OTA-SCHULE FRANKFURT HÖCHST: Praxisbegleitung	B. König, Frankfurt am Main
13.45 Uhr	EINARBEITUNGSKONZEPT FÜR OTA UND ATA-SCHÜLER IM OP	R. Brix, Frankfurt am Main
14.00 Uhr	EINARBEITUNGSKONZEPT FÜR MITARBEITER IM OPERATIONSSAAL	T. Tihelka/L. Lamm, Mannheim
14.15 Uhr	DIENSTPLANUNG IM OP	U. Eßer, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session I: Psychiatrie

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 13.30 Uhr bis 14.10 Uhr

Moderation: M. Grube | Ch. Norra

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

13.30 Uhr	UMGANG MIT POSTOPERATIVEM DELIR UND ORGANISCHEM PSYCHOSYNDROM	S. Müller-Rohde, Frankfurt am Main
13.50 Uhr	LWL-STANDARDS IM UMGANG MIT FREMD- UND SELBSTGEFÄHRDUNG (akute Suizidalität)	Ch. Norra, Paderborn
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

Session II: Psychiatrie

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2017 | 14.10 Uhr bis 15.00 Uhr

Moderation: M. Grube | Ch. Norra

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Der Raum wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

14.10 Uhr	PSYCHOONKOLOGISCHE VERSORGUNGS- ASPEKTE BEI SARKOM-ERKRANKTEN	M. Grube, Frankfurt am Main
14.30 Uhr	GESCHÄFTS- UND EINWILLIGUNGS- UNFÄHIGKEIT IN DER AUFKLÄRUNG BEI MEDIZINISCHEN INTERVENTIONEN	H. Weigand-Tomiuk, Frankfurt am Main
	DISKUSSION UND ZUSAMMENFASSUNG	

AHRENS Marit Dr. med.

Assistenzärztin der Medizinischen Klinik II - Hämatologie/Medizinische Onkologie
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

ARENDT Dorothea

Bereichsleitung ITS und IMC
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

BALLIES Arne Dipl. Betriebswirt, MBA

Geschäftsführer
BenestonConsulting | Wiesbaden

BAUSCH Dirk PD Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemeine Chirurgie
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein | Lübeck

BECKURTS Tobias Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral-, Thorax- und Unfallchirurgie
Krankenhaus der Augustinerinnen | Köln

BINNER Hartmut Prof. Dr. Ing.

Vorstandsvorsitzender
Deutsche Gesellschaft für Organisation e.V. | Hannover

BÖHM Markus Dr.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
PricewaterhouseCoopers GmbH | Frankfurt am Main

BÖHNER Hinrich Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Chirurgie
St. Rochus-Hospital und Kath. Krankenhaus Dortmund-West | Dortmund

BRIX Rosetta

Fach-OP-Schwester
Klinik Rotes Kreuz | Frankfurt am Main

BUHR Heinz-Johannes Prof. Dr. med.

Sekretär
Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie | Berlin

BUIA Alexander Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
St. Elisabethen-Krankenhaus Frankfurt | Frankfurt am Main

Referenten und Vorsitzende

BULITTA Clemens Prof. Dr. med.

Leitung Institut für Medizintechnik
Ostbayerische Technische Hochschule | Amberg-Weiden

BUSEMANN Alexandra PD Dr. med.

Geschäftsführende Oberärztin der Klinik und Poliklinik für Allgemeine Chirurgie
Universitätsmedizin Greifswald | Greifswald

CARTES Maria Dr. med.

Leitung Strategisches Risikomanagement und Patientensicherheit
Medizinische Hochschule Hannover | Hannover

CHO Eun-Young Dr. med.

Chefärztin der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Hospital zum Heiligen Geist | Frankfurt am Main

CRONER Roland Prof. Dr. med.

Direktor der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinik Magdeburg | Magdeburg

DERIGS Hans Günter Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin 3 (Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Pneumologie)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

DIERIG Birte

Assistenzärztin der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

DROSSARD Wolfgang Dr. med.

Facharzt für Innere Medizin
Gesundheitszentrum Kelkheim | Kelkheim

EBERZ Arnim Dr.

Rechtsanwalt - Dozent an der Hochschule Osnabrück
Mainz

ECKMANN Christian Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Minimal-Invasive Chirurgie
Klinikum Peine | Peine

EL-SIGAI Susanne Dr. med.

Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie Schwerpunkt Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

ERLENWEIN Joachim Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie
Universitätsmedizin Göttingen | Göttingen

EBER Ulrike

Fach-OP-Schwester
Klinik Rotes Kreuz | Frankfurt am Main

FERSCHKE Melanie Dr. rer. nat.

Ernährungswissenschaftlerin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

FLORES Michelle

Bereichsleitung Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

FRENKEN Michael Dr. med.

Leiter des Adipositaszentrums der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Klinikum Fulda | Fulda

FREYS Stephan Prof. Dr. med.

Chefarzt der Chirurgischen Klinik
DIAKO Bremen | Bremen

GABRIEL Philip Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Regio Klinikum Pinneberg | Pinneberg

GOLLING Markus Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall | Schwäbisch Hall

GRILLI Maurizio M.L.I.S.

Bibliothekar
Medizinische Fakultät Mannheim der Universitätsmedizin Heidelberg | Mannheim

GRUBE Michael PD Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie-Psychosomatik
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

Gstettner Caroline Dr. med.

Gynäkologin
Praxis Gstettner-Kidess-Michel | Steinbach

Referenten und Vorsitzende

GURCKE Ingo

Geschäftsführer

Marsh Medical Consulting GmbH | Detmold

GÜSGEN Johannes Prof. Dr.

Geschäftsführer

Fachklinik 360° | Ratingen

HABEKOST Michael Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

GPR Klinikum Rüsselsheim | Rüsselsheim

HACKERT Thilo Prof. Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie

Universitätsklinikum Heidelberg | Heidelberg

HAKE Harald Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie Schwerpunkt Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

HEIDECHE Claus-Dieter Prof. Dr. med.

Direktor der Klinik und Poliklinik für Allgemeine Chirurgie, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Universitätsmedizin Greifswald | Greifswald

HEIDICKER Vesna

Bereichsleitung Wahlleistung und Klinik für Innere Medizin 3 (Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin)

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

HELLINGER Achim PD Dr. med.

Klinikdirektor

Klinikum Fulda | Fulda

HENNIGER Jan

Facharzt für Chirurgie

Chirurgische Praxis Höchst | Frankfurt am Main

HERWEH Christian PD Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin Schwerpunkt Neuroradiologie

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

HÖER Jörg PD Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Hochtaunus Kliniken | Bad Homburg

ICKSTADT Oliver

Fachkrankenpfleger

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

JAKLIN Johannes

Marsh Medical Consulting GmbH | Detmold

JOST Evelyn

OP-Schwester

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

KAISER Dominik Dr. med.

Leiter des Wirbelsäulenzentrums der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

KESSLER Paul Prof. Dr. med.

Chefarzt der Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin

Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim | Frankfurt am Main

KIENLE Peter Prof. Dr. med.

Stv. Direktor der Chirurgischen Klinik

Universitätsmedizin Mannheim | Mannheim

KISTER Katja

Leitung OTA-Schule

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

KLEINE Peter Prof. Dr. med.

Leiter des Schwerpunktes Thoraxchirurgie

Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

KÖNIG Bettina

Stellv. Leitung OTA-Schule

Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

KÖFERL Hubert

Prokurist

Thieme Compliance | Erlangen

KÖPPLER Wibke

Rechtsanwältin

Ölmüller Rechtsanwältinnen | Frankfurt am Main

Referenten und Vorsitzende

KREMER Thomas PD Dr. med.

Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Hand-, Plastische- und Rekonstruktive Chirurgie
BG Klinik Ludwigshafen | Ludwigshafen

KUSKE Silke Prof. Dr.

Professorin im Lehrgebiet Pflegewissenschaften und Versorgungsforschung
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf | Düsseldorf

KUTSCHE Ralf Prof. Dr. rer. nat.

Senior Partner
bkm Consultens Köln | Köln

LAMM Lena

OP-Schwester
Universitätsmedizin Mannheim | Mannheim

LANDGRAF Jutta

Stomatherapeutin
Publicare | Niedernhausen

LANGER Peter Prof. Dr. med.

Chefarzt der Chirurgischen Klinik I - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Klinikum Hanau | Hanau

LAUDES Sabine

Stellv. Pflegedirektorin
Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken | Wiesbaden

LEEBMANN Hubert Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Krankenhaus Barmherzige Brüder | Regensburg

LIETZ Antje

Stationsleitung A12L
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

LÜTZELER Robert

Vorstandsvorsitzender
Deutsche Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement (DGKPM) | Weilerswist

MAKRIDIS Georgios Dr. med.

Facharzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

MAKSAN Sasa-Marcel PD Dr. med.

Chefarzt der Abteilung für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie
Hochtaunus Kliniken | Bad Homburg

MALZAHN Jürgen

Leiter der Abteilung Stationäre Versorgung
AOK-Bundesverband | Berlin

MAREY Gabriel Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
Kliniken des Main-Taunus-Kreises I Bad Soden

MIESBACH Wolfgang Prof. Dr. med. Dr. habil.

Leiter Hämostaseologie/Hämophiliezentrum
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

MORLANG Thorsten Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Sankt Katharinen Krankenhaus | Frankfurt am Main

MOURET Patrick Dr. med.

Sektionsleiter Endoprothetik der Chirurgischen Klinik II - Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
Sana Klinikum Offenbach | Offenbach

MÜLLER-ROHDE Sven Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie-Psychosomatik
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

NASIM Swita

Oberärztin der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

NEUFANG Achim PD Dr. med.

Direktor der Klinik für Gefäßchirurgie
HELIOS Dr. Horst Schmidt Kliniken | Wiesbaden

NEUFANG Thomas Dr. med.

Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie
Klinikum Landau-Südliche Weinstraße | Landau

NINK-GREBE Brigitte

Geschäftsführerin
Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung e.V. | Gießen

Referenten und Vorsitzende

NORRA Christine PD Dr. med.

Ärztliche Leitung der Abteilung für Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie
LWL-Klinik Paderborn | Paderborn

NOWAK Kai Prof. Dr. med.

Geschäftsführender Oberarzt der Chirurgischen Klinik
Universitätsklinikum Mannheim | Mannheim

OCKERT Stefan PD Dr. med.

Co-Chefarzt der Gefäßchirurgie
Luzerner Kantonspital | Luzern

OESTREICHER Manfred Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Innere Medizin 3 (Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, Pneumologie)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

OHLIG Walter Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Urologie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PETERS Anke

Professional Service Supervisor
3M Deutschland GmbH | Neuss

PFITZMAIER Patrick

Assistenzarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PHILIPPI Walter Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PILZ Sonja

Oberärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

PIRLICH Christian Dr. med.

Oberarzt der Chirurgie
Kliniken des Main-Taunus-Kreises | Bad Soden

PLECHINGER Christopher

kardialgut | Axtbrunn/Petersdorf

PRZYBILSKI Mirko Dr. med.

Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie - Handchirurgie
Frankfurt am Main

RAKIC Svetlana

Fachkrankenschwester und Praxisanleiterin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

RATHMANN Nils Dr. med.

Oberarzt des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin
Universitätsmedizin Mannheim | Mannheim

RIEDEL Stefan Prof. Dr. med.

Chefarzt der Allgemeinchirurgischen Klinik
Alb Fils Kliniken | Göppingen

ROESCH Benjamin

Pflegerische Leitung Station A9R/9L, Pflege- und Gesundheitsmanager B.A. (FH)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

RÖSSNER Eric Prof. Dr. med.

Stellv. Sektionsleiter SCOTCH (Spezielle chirurgische Onkologie und Thoraxchirurgie)
Universitätsklinikum Mannheim | Mannheim

RONELLENFITSCH Ulrich PD Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg | Heidelberg

ROSE Uwe-Bernd

Apotheker
Burg Apotheke | Königstein

RUCKER Elke

Patientenmanagement der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

RUHL Stefan

Vorstandsvorsitzender
Ruhl Consulting | Mannheim

SCHABER Thomas

Geschäftsführer
Thomas Schaber Consulting GmbH | Neresheim

Referenten und Vorsitzende

SCHÄFER Dr. med.

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Gießen und Marburg | Gießen

SCHLEEF Anne-Kathrin

Assistenzärztin der Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

SCHNITZBAUER Andreas Dr. med.

Facharzt für Viszeralchirurgie
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

SCHREIER Corinna

Stellv. Pflegedienstdirektorin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

SCHRÖDER Tobias

Assistenzarzt der Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

SCHRÖDTER Jörg Dr. med.

Medizinisches Versorgungszentrum
CCB Bethanien | Frankfurt am Main

SCHWANDNER Thilo PD Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Zentrum für Koloproktologie
Asklepios Klinik Lich | Lich

SCHWARZBACH Matthias Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

SCHWENK Wolfgang Prof. Dr. med.

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Perioperative Medizin e.V. (CAPM)
Hamburg

SEELIG Matthias Prof. Dr. med.

Viszeral- und Gefäßchirurg
Kliniken des Main-Taunus-Kreises | Bad Soden

SOMMERER Antje

Fachärztin für Strahlentherapie
Markus Krankenhaus | Frankfurt am Main

STEFANSKI Petra

Leiterin FamilienInformationsZentrum Krebs (FIZ)
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

STEINER Thorsten Prof. Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Neurologie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

STEINKE Tobias Dr. med.

Chefarzt der Gefäßchirurgie
Schön Klinik Düsseldorf | Düsseldorf

STORCK Martin Prof. Dr. med.

Direktor der Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie
Städtisches Klinikum Karlsruhe | Karlsruhe

STUZMANN Peter

Leitender Oberarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Markus Krankenhaus | Frankfurt am Main

SWEITI Hussein Dr. med.

Facharzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

TIHELKA Tanja

OP-Schwester
Universitätsmedizin Mannheim | Mannheim

THUMS Susanne

Naturheilpraxis Susanne Thums | Königstein

UNGHVARY Peter

Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

VOGEL Peter PD Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chirurgie
Klinikum Bad Hersfeld | Bad Hersfeld

von der BORN Ingrid

Fachkrankenschwester und Praxisanleiterin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

Referenten und Vorsitzende

von WAGNER Michael Dr. med.

Stabsstelle Patientenmanagement
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

WANEK David

Assistenzarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WEBER Christian Prof. Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
Universitätsklinikum Frankfurt | Frankfurt am Main

WEIDLER Sandra Dr. med.

Oberärztin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WEIGAND-TOMIUK Hildegard Dr. med.

Leitende Oberärztin der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie-Psychosomatik
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WEISER Michael

OTA
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WEIß Christian Prof. Dr. med.

Direktor des Instituts für Radioonkologie und Strahlentherapie
Klinikum Darmstadt | Darmstadt

WELTZIEN Alexandra Dr. med.

Chefärztin der Klinik für Kinderchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WENDT Michael Prof. Dr. med.

Ehem. Ärztlicher Leiter der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Universitätsmedizin Greifswald | Greifswald

WENGER Florian Dr. med.

Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WERMTER Burkhard Dr. med.

Pediatric Simulation Research Collaborative Southtyrol (PSRCS)
Cusanus Akademie | Brixen (Südtirol/Italien)

WIESE Martin

Facharzt für Chirurgie
GesundheitsZentrum Kelkheim | Kelkheim

WILD Wolfgang Dr. med.

Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

WINKLER Denis

Erbe Elektromedizin | Tübingen

WITTE Biruta Dr. med.

Leiterin der Sektion Thoraxchirurgie
Universitätsklinikum Gießen | Gießen

YAGCIOGLU Nezhir TIP Dr. (TR)

Oberarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

YAGUBLU Vugar

Assistenzarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Klinikum Frankfurt Höchst | Frankfurt am Main

YEKEBAS Emre Prof. Dr. med.

Leiter der Chirurgischen Klinik I – Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Klinikum Darmstadt | Darmstadt

Allgemeine Informationen

Anmeldung

*Bitte benutzen Sie die online-Anmeldung:
www.kongress-welt.de*

JOTKA PROJEKT KONZEPT GMBH

Wormser Straße 25 | 50677 Köln

Telefon: 0221 57085540 | Telefax: 0221 57085549

E-Mail: info@kongress-welt.de

Veranstalter

KLINIK FÜR ALLGEMEIN-, VISZERAL-, GEFÄß- UND THORAXCHIRURGIE

Chefarzt Prof. Dr. med. Matthias Schwarzbach

Senat der DGKPM

Sekretariat:

Michaela Schneider

Gotenstraße 6-8 | 65929 Frankfurt am Main

Telefon: 069 3106-2498 | Telefax: 069 3106-2499

E-Mail: chirurgie@KlinikumFrankfurt.de

Organisationsteam:

Dr. med. Maria Cartes, Stellv. Vorstandsvorsitzende Prozess- und Risikomanagement der DGPKM e.V.

Robert Lützeler, Vorstandsvorsitzender der DGKPM e.V.

Petra Fleischer, Klinikum Frankfurt Höchst

Satz & Layout:

Doreen Werner, Klinikum Frankfurt Höchst

Veranstaltungsorte

KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST | Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT | Pfaffenwiese 301, 65929 Frankfurt am Main

Sponsoren und Aussteller



1.300 EUR



1.600 EUR



750 EUR



1.000 EUR



800 EUR



3.000 EUR



500 EUR



750 EUR



1.700 EUR

Ihr Weg zu uns



KLINIKUM FRANKFURT HÖCHST

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ab Hauptbahnhof Frankfurt a.M. mit der S1/S2 bis Bahnhof Frankfurt a.M.-Höchst. Weiter mit den Buslinien 59/253 bis Klinikum Frankfurt Höchst (Haltestelle direkt vor der Klinik) oder 10 Minuten Gehzeit.

Mehr Informationen im Internet unter www.KlinikumFrankfurt.de



JAHRHUNDERTHALLE FRANKFURT

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Vom Hauptbahnhof Frankfurt a.M. oder Wiesbaden mit der S1/S2 bis Bahnhof Frankfurt a.M.-Höchst. Weiter mit den Buslinien 53/54 oder mit dem Taxi. Alternativ bis zur Station Farbwerke/Jahrhunderthalle, von hier mit der Buslinie 53 oder 7 Minuten Gehzeit.

Mehr Informationen im Internet unter www.Jahrhunderthalle.de

Wichtiger Hinweis zur Anmeldung



Sie wollen sich zum 10. Klinikpfad-Workshop am 31. Mai und 1. Juni 2017 in Frankfurt am Main anmelden?

BITTE BENUTZEN SIE DAS ANMELDE-FORMULAR IM INNENTEIL (SEITEN 44-45)!

Oder ganz bequem online anmelden unter www.kongress-welt.de